

# Pressemitteilung

Köln, 23. Mai 2017

## Weichenstellungen für die Zukunft

### Hauptversammlung 2017 der GAG Immobilien AG

Gut gerüstet für kommende Aufgaben zeigt sich die GAG Immobilien AG. Bei der jüngsten Hauptversammlung betonte der Vorstandsvorsitzende Uwe Eichner vor allem die Weichenstellungen für die Zukunft, die das vergangene Geschäftsjahr geprägt haben. „Wohl kaum zuvor haben wir neben unserem Kerngeschäft, dem Bauen und Vermieten von Wohnungen, auf so vielen weiteren Feldern Herausforderungen gemeistert, für Impulse gesorgt, Akzente gesetzt und Entscheidungen getroffen“, begann der GAG-Vorstandsvorsitzende Uwe Eichner seine Ausführungen. Rund 30 Aktionärinnen und Aktionäre und damit 94,98 Prozent des Grundkapitals waren bei der Hauptversammlung anwesend.

Zu den erwähnten Impulsen zählte Eichner den Ankauf der ehemals unter Zwangsverwaltung stehenden 1.198 Wohnungen in Chorweiler, die Konzentration auf das Kölner Stadtgebiet durch die Veräußerung der Bestände in Wesseling sowie den Einstieg in den Mieterstrom mit der eigenen Marke Veedel Energie. Aber auch das Kerngeschäft wurde weiter vorangetrieben: 352 neu gebaute Wohnungen, davon 304 öffentlich gefördert, sowie 429 Wohnungen, die nach Modernisierung wieder bezogen wurden, belegen das Engagement der GAG. Auch für das nächste Jahr kündigte Uwe Eichner den rund 30 anwesenden Aktionärinnen und Aktionären hohe Investitionen an: „Um den Bau neuer Wohnungen weiter zu forcieren, werden wir allein beim Neubau unsere Investitionen auf fast 214 Millionen Euro mehr als verdoppeln.“

Detailliert erläuterten Eichner und seine Vorstandskollegin Kathrin Möller erneut den Ankauf der Bestände in Chorweiler. Außerdem begründeten sie den Verkauf der Wesselinger Bestände mit dem Bestreben, sich auf den Kölner Wohnungsmarkt zu konzentrieren. „Dort können wir jetzt unsere Kräfte sinnvoll und gebündelt in einem anhaltend prosperierenden Markt einsetzen“, so Eichner. Der Rückzug von der Börse, der von einigen Aktionärinnen und Aktionären kritisch bewertet wird, war ein Schritt, den der Vorstandsvorsitzende mit dem Wegfall erhöhter Haftungs- und Berichtspflichten begründete.

Die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre stimmten der von Vorstand und Aufsichtsrat vorgeschlagenen Dividendenausschüttung in Höhe von 60 Cent je Aktie (Gesamtausschüttung: 9,76 Millionen Euro) zu. Vorstand und Aufsichtsrat wurden von der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2016 entlastet. Darüber hinaus wurde die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DOMUS AG für das Geschäftsjahr 2017 zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer bestimmt. Die Zustimmung betrug jeweils rund 99 Prozent des vertretenen Grundkapitals.

GAG Immobilien AG